

# BASISINFORMATIONSBLATT

## Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

## Produkt

**Name:** BVF Early Invest GmbH & Co. 4 geschlossene InvKG (Investmentgesellschaft)

**Hersteller:** HTB Hanseatische Fondshaus GmbH (KVG)

[www.htb-group.de](http://www.htb-group.de)

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 0421 / 792839-0.

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) ist für die Aufsicht der HTB Hanseatische Fondshaus GmbH in Bezug auf dieses Basisinformationsblatt zuständig. Die HTB Hanseatische Fondshaus GmbH ist in Deutschland zugelassen und wird durch die BaFin reguliert.

Datum der Erstellung des Basisinformationsblatts: 19.01.2024

## Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

### Um welche Art von Produkt handelt es sich?

**Art:** geschlossener Alternativer Investmentfonds (AIF) in Rechtsform einer Investmentkommanditgesellschaft nach deutschem Recht

**Laufzeit:** Die Laufzeit der Investmentgesellschaft ist befristet bis zum 31.12.2033 (Grundlaufzeit). Die Grundlaufzeit kann durch Beschluss der Gesellschafter um bis zu 4 Jahre verlängert werden. Ein Recht zur ordentlichen Kündigung des Gesellschaftsvertrages besteht nicht. Für den Anleger besteht keine Möglichkeit, Anteile an der Investmentgesellschaft auf Anfrage zu verkaufen.

### Ziele:

Die Anlagestrategie der Investmentgesellschaft besteht in der mittelbaren und/oder unmittelbaren Beteiligung an mindestens drei geschlossenen Spezial-AIF (Zielfonds) im Bereich Private Equity nach dem Grundsatz der Risikomischung, die wiederum ihren Investitionsschwerpunkt in den Bereichen Technologie, insbesondere FinTech und InsurTech, Software/IT für Unternehmen sowie Künstliche Intelligenz und Robotic; Infrastruktur und Mobilität; Cleantech und Umwelt sowie Medizintechnik/Pharma Technologie mit Sitz in Staaten im Geltungsbereich der AIFM-Richtlinie sowie mit Währung in Euro haben. Dadurch soll ein diversifiziertes Beteiligungsportfolio zur Realisierung des Anlageziels aufgebaut werden.

Anlageziel der Investmentgesellschaft ist es, sich an mindestens drei geschlossenen Spezial-AIF der Anlageklasse Private Equity, insbesondere Venture Capital („Zielfonds“) zu beteiligen und durch Partizipation an deren Wertentwicklung bzw. der Wertentwicklung der von diesen getätigten Investments und deren Realisierung durch Verkauf bzw. Liquidation eine positive Rendite zu generieren. Auszahlungen aus den Zielfonds werden erst durch den Verkauf der gehaltenen Zielinvestments bzw. der darauffolgenden Liquidation dieser sowie nach Abzug der Kosten erwartet. Auszahlungen an die Anleger sind erst zum Ende der Laufzeit der Investmentgesellschaft erwartet. Alle Gesellschafter erhalten bis zum 31.12.2024 eine Vorabverzinsung in Höhe von 5,0 % p. a. Ihrer Einlage.

Die Rendite hängt insbesondere davon ab, dass es gelingt sich an geeigneten Zielfonds zu beteiligen und dass die Zielfonds Veräußerungsgewinne bzw. Wertsteigerungen durch ihre Investitionen in Private Equity realisieren.

Bei den nach den Anlagebedingungen erwerblichen Vermögensgegenständen handelt es sich um Anteile oder Aktien an geschlossenen inländischen Spezial-AIF nach Maßgabe der §§ 285 bis 292 KAGB in Verbindung mit den §§ 273 bis 277 KAGB, der §§ 337 und 338 KAGB oder an geschlossenen EU-Spezial-AIF oder ausländischen geschlossenen Spezial-AIF, deren Anlagepolitik vergleichbaren Anforderungen unterliegt (§ 261 Abs. 1 Nr. 6 KAGB). Darüber hinaus darf die Investmentgesellschaft in Bankguthaben investieren. Zum Zeitpunkt der Aufstellung des BIB stehen die konkreten Vermögensgegenstände noch nicht fest. Die Anlage erfolgt unter Einhaltung des Grundsatzes der Risikomischung i. S. d. § 262 Abs. 1 KAGB, wobei innerhalb der ersten 18 Monate ab Beginn des Vertriebs eine Risikomischung nicht zu jedem Zeitpunkt gewährleistet ist.

Mindestens werden 60 % des für Investitionen zur Verfügung stehenden Kapitals in mindestens drei Zielfonds investiert. Dabei gelten die folgenden Investitionskriterien:

- Die Zielfonds haben ihren Sitz in Staaten im Geltungsbereich der AIFM-Richtlinie mit EUR-Währung.
- Die Region der Investitionstätigkeit der Zielfonds liegt in Europa mit Schwerpunkt im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) sowie Nordamerika.
- Die Währung der Zielfonds ist in Euro (EUR).
- Der Investitionsschwerpunkt der Zielfonds liegt auf direkten oder indirekten Investments in den Bereichen Technologie, insbesondere FinTech und InsurTech, Software/IT für Unternehmen sowie Künstliche Intelligenz und Robotic; Infrastruktur und Mobilität; Cleantech und Umwelt sowie Medizintechnik/Pharma.
- Die Zielfonds verfolgen die Anlagestrategie, sich an Unternehmen in der Seed Stage, Early Stage bis zur Later/Buyout Stage zu beteiligen.
- Die Mindestzeichnungssumme je Zielfonds beträgt EUR 1.000.000.
- Die Zielfonds sind in der Rechtsform einer Kapital- oder Personengesellschaft.

Die Gesellschaft darf maximal 84,9 % des für Investitionen zur Verfügung stehenden Kapitals in Anteile eines einzigen Zielfonds investieren. Ebenfalls darf die Gesellschaft maximal 84,9 % des für Investitionen zur Verfügung stehenden Kapitals in einen oder mehrere Zielfonds investieren, welche identische Anlagestrategien verfolgen.

Der Fonds wird aktiv ohne Benchmarkbezug verwaltet.

Konzeptionell ist keine Kreditaufnahme vorgesehen. Dennoch dürfen für die Gesellschaft Kredite bis zur Höhe von 150 % des aggregierten eingebrachten Kapitals und noch nicht eingeforderten zugesagten Kapitals der Gesellschaft, berechnet auf der Grundlage der Beträge, die nach Abzug sämtlicher direkt oder indirekt von den Anlegern getragener Gebühren, Kosten und Aufwendungen für Anlagen zur Verfügung stehen, aufnehmen, wenn die Bedingungen der Kreditaufnahme marktüblich sind.

Geschäfte, die Derivate zum Gegenstand haben, dürfen nur zur Absicherung der von der Fondsgesellschaft gehaltenen Vermögensgegenstände gegen einen Wertverlust getätigt werden.

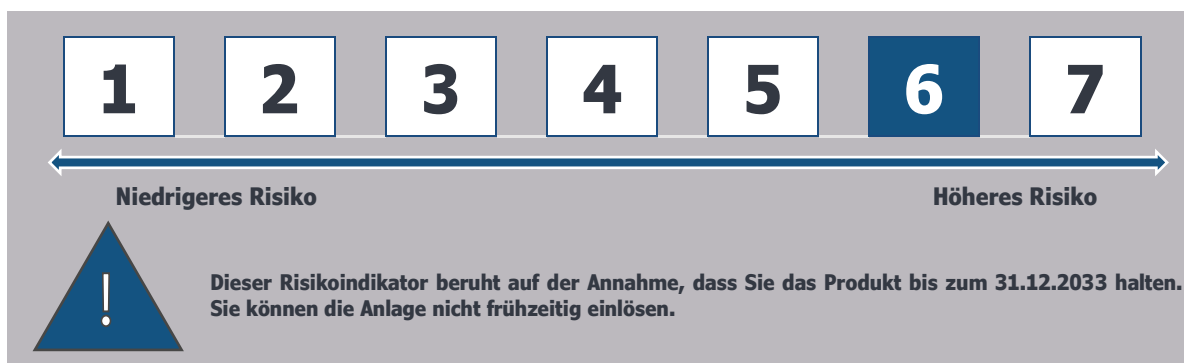
Als Anleger können Sie sich mittelbar als Treugeber über die CONCEPT TREUHAND Steuerberatungsgesellschaft mbH (nachfolgend „Treuhänderin“) an der Investmentgesellschaft beteiligen und erhalten die Möglichkeit, ihre über die Treuhänderin gehaltene Beteiligung an der Investmentgesellschaft umzuwandeln und sich als Direktkommanditist in das Handelsregister eintragen zu lassen. Der Zeichnungsbetrag beträgt mindestens EUR 10.000 zzgl. eines Ausgabeaufschlages in Höhe von bis zu 5 %. Eine über die Mindestbeteiligungssumme hinausgehender Beteiligungsbetrag muss ohne Rest durch 1.000 teilbar sein. Aus dieser unternehmerischen Beteiligung erwachsen Rechte (insb. Entnahme-, Informations-, Kontroll- und Mitspracherechte) und Pflichten (insb. Einzahlung der Einlage, Haftung).

**Kleinanleger-Zielgruppe:** Das vorliegende Beteiligungsangebot richtet sich an Anleger, die das Ziel der Vermögensbildung/-optimierung verfolgen und die an den Ergebnissen aus der Beteiligung Spezial-AIF aus dem Bereich Venture Capital partizipieren möchten. Das Beteiligungsangebot ist nur für Anleger mit einem langfristigen Anlagehorizont geeignet. Aufgrund der fehlenden Rückgabemöglichkeit der Beteiligung muss der Anlagehorizont in jedem Fall für die maximale Laufzeit der Investmentgesellschaft (d. h. mindestens bis zum Ende der Grundlaufzeit zum 31.12.2033 zuzüglich weiterer vier Jahre, da eine entsprechende Verlängerung nach den Anlagebedingungen möglich ist) sowie zusätzlich während der sich danach anschließenden Liquidationsphase gegeben sein. Der Anleger muss einen finanziellen Verlust bis hin zum vollständigen Verlust des eingesetzten Kapitals tragen können und darf keinen Wert auf einen Kapitalschutz legen. Bei dem vorliegenden Beteiligungsangebot handelt es sich um ein Produkt für Anleger mit erweiterten Kenntnissen und/oder Erfahrungen mit Finanzprodukten. Die Anleger müssen bereit sein, die im Risikoindikator angegebene Risikobewertung zu tragen.

Weitere Informationen über den AIF, Kopien der Beschreibung der Anlagestrategie und der Ziele des AIF sowie der Jahresbericht des AIF sowie weitere praktische Informationen sind auf der Website [www.htb-fondshaus.de](http://www.htb-fondshaus.de) zum Download in deutscher Sprache kostenlos erhältlich. Verwahrstelle ist die BLS Verwahrstelle GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Caffamacherreihe 8, 20355 Hamburg.

## Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

### Risikoindikator



Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubehalten. Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 6 eingestuft, wobei 6 der zweithöchsten Risikoklasse entspricht.

Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als hoch eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es sehr wahrscheinlich, dass unsere Fähigkeit beeinträchtigt wird, Sie auszuzahlen. Für eine ausführliche Darstellung aller wesentlichen Risiken wird auf Kapitel 2 des Verkaufsprospekts verwiesen. Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, sodass Sie das angelegte Kapital ganz oder teilweise verlieren könnten.

### Performance-Szenarien:

Was Sie bei diesem Produkt am Ende herausbekommen, hängt von der künftigen Marktentwicklung ab. Die künftige Marktentwicklung ist ungewiss und lässt sich nicht mit Bestimmtheit vorhersagen. Die dargestellten Szenarien beruhen auf Ergebnissen aus der Vergangenheit und bestimmten Annahmen. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln.

<b>Empfohlene Haltedauer:</b>	Bis zum Ende der Grundlaufzeit (31.12.2033)	
<b>Anlagebeispiel:</b>	10.000 EUR	
<b>Szenarien</b>		<b>Wenn Sie zum 31.12.2033 (Ende der Grundlaufzeit) aussteigen</b>
<b>Minimum</b>	<b>Es gibt keine Mindestrendite. Sie können Ihre Anlage ganz oder teilweise verlieren.</b>	
<b>Stressszenario</b>	<b>Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen können</b>	5.610 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	-6,08 %
<b>Pessimistisches Szenario</b>	<b>Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen können</b>	12.700 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	1,92 %
<b>Mittleres Szenario</b>	<b>Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen können</b>	23.420 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	8,35 %
<b>Optimistisches Szenario</b>	<b>Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen können</b>	37.690 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	13,63 %

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen. Unberücksichtigt ist auch Ihre persönliche steuerliche Situation, die sich ebenfalls auf den am Ende erzielten Betrag auswirken kann.

Für weitere Erläuterungen wird auf Kapitel 9 des Verkaufsprospektes verwiesen. Das pessimistische Szenario, das mittlere Szenario und das optimistische Szenario unterscheiden sich hinsichtlich der Annahmen zur durchschnittlichen jährlichen Wertentwicklung der von der Investmentgesellschaft zu erwerbenden Zielunternehmen (5,04 %, 13,69 % und 20,50 %). Das Stressszenario zeigt, was Sie unter extremen Marktbedingungen zurückbekommen könnten.

Dieses Produkt kann nicht gekündigt oder zurückgegeben werden.

## Was geschieht, wenn die HTB Hanseatische Fondshaus GmbH nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Der Ausfall der KVG hat keine direkten Auswirkungen auf Ihre Auszahlung aus dem Fonds. Auszahlungen werden direkt von der Investmentgesellschaft geleistet. Soweit die Investmentgesellschaft selbst auf Grund von Zahlungsunfähigkeit oder Vermögenslosigkeit Auszahlungen an Sie nicht vornehmen kann, ist dieser Verlust nicht durch ein Entschädigungs- oder Sicherungssystem für Anleger gedeckt.

## Welche Kosten entstehen?

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten berechnen. Sollte dies der Fall sein, teilt diese Person Ihnen diese Kosten mit und legt dar, wie sich diese Kosten auf Ihre Anlage auswirken werden.

### Kosten im Zeitverlauf

In den Tabellen werden Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten von Ihrer Anlage entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wie viel Sie anlegen und wie gut sich das Produkt entwickelt. Die hier dargestellten Beträge veranschaulichen einen beispielhaften Anlagebetrag.

Wir haben folgende Annahme zugrunde gelegt:

- Für die Berechnung haben wir angenommen, dass sich das Produkt wie im mittleren Szenario dargestellt entwickelt
- 10 000 EUR werden angelegt

	Wenn Sie zum 31.12.2033 (Ende der Grundlaufzeit) aussteigen
<b>Kosten insgesamt</b>	4.685 EUR
<b>Jährliche Auswirkungen der Kosten (*)</b>	3,11 % pro Jahr

(\*) Diese Angaben veranschaulichen, wie die Kosten Ihre Rendite pro Jahr während der Haltedauer verringern. Wenn Sie zum 31.12.2033 (Ende der Grundlaufzeit) aussteigen, wird Ihre durchschnittliche Rendite pro Jahr voraussichtlich 10,89 % vor Kosten und 8,35 % nach Kosten betragen. (Bitte beachten Sie: Die in der Tabelle ausgewiesenen jährlichen Auswirkungen der Kosten entsprechen der Differenz zwischen dem internen Zinsfuß ohne Kosten und mit Kosten. Der interne Zinsfuß unterscheidet sich von der durchschnittlichen Rendite pro Jahr.)

Wir können einen Teil der Kosten zwischen uns und der Person aufteilen, die Ihnen das Produkt verkauft, um die für Sie erbrachten Dienstleistungen zu decken. Der Betrag wird Ihnen mitgeteilt.

Diese Zahlen enthalten die höchste Vertriebsgebühr, die die Person, die Ihnen das Produkt verkauft, berechnen kann (5,0 % des Anlagebetrags/500 EUR). Diese Person teilt Ihnen die tatsächliche Vertriebsgebühr mit.

### Zusammensetzung der Kosten

Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg		Wenn Sie zum 31.12.2033 (Ende der Grundlaufzeit) aussteigen
<b>Einstiegskosten</b>	Initialkosten in Höhe von 2,05 % zuzüglich Ausgabeaufschlag in Höhe von bis zu 5 % (insgesamt bis zu 7,05 %) des Betrages, den Sie beim Einstieg in diese Anlage zahlen. Darin enthalten sind Vertriebskosten in Höhe von bis zu 5 % des Anlagebetrags / 500 EUR. Dies ist der Höchstbetrag, der Ihnen berechnet wird.	Bis zu 705 EUR
<b>Ausstiegskosten</b>	Wir berechnen keine Ausstiegsgebühr für dieses Produkt	0 EUR
<b>Laufende Kosten (pro Jahr)</b>		
<b>Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten</b>	0,86 % des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Dies ist eine Schätzung auf Basis des mittleren Szenarios. Der tatsächliche Betrag hängt von der Entwicklung des Nettoinventarwertes ab.	83 EUR
<b>Transaktionskosten</b>	0,05 % des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung der Kosten, die anfallen, wenn wir die zugrunde liegenden Anlagen für das Produkt kaufen oder verkaufen. Der tatsächliche Betrag hängt davon ab, wie viel wir kaufen und verkaufen.	5 EUR
<b>Zusätzliche Kosten unter bestimmten Bedingungen</b>		
<b>Erfolgsgebühren</b>	Die KVG kann unter bestimmten Umständen eine erfolgsabhängige Vergütung erhalten. Für weitere Erläuterungen wird auf § 8 Ziffer 9 Anlagebedingungen verwiesen. Die Höhe der Erfolgsvergütung ist eine Schätzung nach dem mittleren Szenario. Der tatsächliche Betrag hängt von der Höhe der Verkaufsbzw. Liquidationserlöse der Zielfonds ab.	3.105 EUR

## Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen? Vorgeschriebene Mindest-Haltedauer (Grundlaufzeit): bis zum 31.12.2033

Sie erwerben eine unternehmerische Beteiligung, mit der Sie eine langfristige Verpflichtung eingehen. Die Beteiligung kann vor Ende der Laufzeit (31.12.2033) nicht zurückgegeben werden. Eine ordentliche Kündigung während der Grundlaufzeit ist ausgeschlossen. Eine Verlängerung der Laufzeit der Investmentgesellschaft um bis zu 4 Jahre ist durch Mehrheitsbeschluss der Gesellschafter möglich.

## Wie kann ich mich beschweren?

Bei Beschwerden können Sie sich an die HTB Hanseatische Fondshaus GmbH, Geschäftsführung, An der Reeperbahn 4 A, 28217 Bremen oder per E-Mail an [beschwerde@htb-group.de](mailto:beschwerde@htb-group.de) wenden. Weitere Informationen zum Beschwerdemanagement finden Sie auf der Website [www.htb-group.de/corporate-governance](http://www.htb-group.de/corporate-governance). Beschwerden über die Person, die zu dem Produkt berät oder es verkauft, können Sie direkt an diese Person richten.

## Sonstige zweckdienliche Angaben

Zusätzliche Angaben entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Der Verkaufsprospekt (einschließlich des Gesellschaftsvertrages, der Anlagebedingungen und des Treuhandvertrages) einschließlich etwaiger Nachträge, das Basisinformationsblatt, Angaben zum jüngsten Nettoinventarwert sowie die Jahresberichte sind in deutscher Sprache verfasst und können kostenlos bei der HTB Hanseatische Fondshaus GmbH, An der Reeperbahn 4 A, 28217 Bremen, angefordert oder auf der Internetseite [www.htb-fondshaus.de](http://www.htb-fondshaus.de) eingesehen und heruntergeladen werden.